



1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>	<b>Anlage Weinbau</b> zur Anlage L für nichtbuchführende Weinbaubetriebe				
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>					
3	Steuernummer <input style="width:95%;" type="text"/>					
<b>Betriebsbeschreibung</b>				ha	a	m <sup>2</sup>
4	<b>Selbst bewirtschaftete Fläche</b> lt. Anlage L Zeile 40 Spalte 6					
5	davon sind nicht bestockt					
6	Jungfelder im 1., 2. und 3. Jahr					
7	verbleibende Ertragsfläche (Zeile 4 abzüglich Zeilen 5 und 6)					
8	<b>Mengenangaben für das Wirtschaftsjahr vom</b> <input style="width: 50px;" type="text"/> <b>1. 7. 2008 bis 30. 6. 2009</b>		<input style="width: 50px;" type="text"/> <b>1. 9. 2008 bis 31. 8. 2009</b>			
		Trauben in kg	Maische in kg	Most in Liter	Fasswein in Liter	Flaschenwein in Liter
9	Verkauf					
10	Zukauf					
<b>Betriebseinnahmen</b> (einschließlich Umsatzsteuer) im Wirtschaftsjahr						
	<b>von Genossenschaften, Erzeugergemeinschaften und Handelsbetrieben</b>	für Ernten bis 2006 EUR	für die Ernte 2007 EUR	für die Ernte 2008 EUR	insgesamt EUR	
11	Voraus- und Abschlagszahlungen	+	+	▶		
12	Abschlusszahlungen	+	+	▶		
13	Nachzahlungen	+	+	▶		
14	Gutschriften (z. B. als Darlehen stehen gebliebene Traubengelder)	+	+	▶		
15	Verrechnungen	+	+	▶		
16	<b>aus Selbstvermarktung</b> (Fass- und Flaschenwein) Lieferungen an Endverbraucher und Unternehmer					
17	<b>aus der Besen- / Straußwirtschaft</b> für den Ausschank von eigenerzeugtem Wein					
18	für Speisen und zugekaufte Getränke					
19	<b>Eigenverbrauch</b> von Erzeugnissen (z. B. Wein, auch aus Rücklieferungen d. Genossenschaft / Erzeugergem. / Handelsbetr.)				Liter	
20	von Nutzungen (z. B. privater Kfz- und Telefonkostenanteil)					
21	<b>Zinsen</b> aus betrieblichen Guthaben (z. B. Darlehen an Genossenschaft, nicht ausgezahlte Traubengelder)					
22	<b>Entschädigungen</b> aus betrieblichen Versicherungen (z. B. Hagelversicherung)					
23	<b>Ausgleichsleistungen</b> nach dem Gesetz zur Förderung der bäuerlichen Landwirtschaft					
24	<b>Öffentliche Zuschüsse</b> (z. B. Frostbeihilfen, Zuschüsse zur Rebflurbereinigung, Zinszuschüsse, Steillagenprogramm)					
25	<b>Veräußerung / Entnahme</b> von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (z. B. Grund und Boden, Gebäude, Maschinen)					
26	<b>Sonstige Einnahmen</b> (bitte bezeichnen)					
27						
28	Summe der Betriebseinnahmen (Zeilen 11 bis 27)					

<b>Betriebsausgaben</b> (einschl. Vorsteuer) im Wirtschaftsjahr (falls nicht ausgefüllt, erfolgt Schätzung nach § 162 Abgabenordnung)		Gesamtbetrag	Anteil Weinbau nur Ertragsfläche lt. Zeile 7	
			EUR	in %
<b>Bebauungskosten</b> (Kosten bis einschließlich Transport der Trauben zur Kelter / Genossenschaft)				
31	Düngung			
32	Pflanzenschutz			
33	Wasser / Abwasser   Heizung   Strom   Grundsteuer			
34	Treib- und Schmierstoffe			
35	Sachversicherungen (ohne Hagelversicherung), Berufsgenossenschaft und sonstige Beiträge			
36	Umsatzsteuer auf angeschaffte Anlagegüter			
37	Sonstiges (z. B. Arbeitsbekleidung, Büromaterial, Telefon)			
38	Unterhaltung   Wirtschaftsgebäude   Maschinen / Geräte   Weinbergsanlage			
39	<b>Abschreibungen</b> (ohne Sonderabschreibg.)   Wirtschaftsgebäude   Maschinen / Geräte   Weinbergsanlage			
40	<b>Ausbaukosten</b> bei selbst ausbauenden Betrieben lt. Aufstellung	_____	_____	
41	<b>Kosten für Flaschenwein</b> (Glas, Füllung und Ausstattung)	_____	_____	
42	<b>Sonstige Kosten</b> Löhne (soweit nicht auf Herstellung der Weinbergsanlage entfallend)   ständig Beschäftigte   Aushilfskräfte			
43	Schuldzinsen   Pachtzinsen   Hagelversicherung   Beiträge z. Flurbereinig.			
44	Hubschrauber (ohne Spritzmittel)   Traubenvollernter   Zucker   Weinvertrieb	_____	_____	
45	Frostschutz   Beregnung   Wildschutz   (jeweils einschl. Abschreibungen)			
46	Sonderabschreibungen nach § 7 g EStG, § 4 Fördergebietsgesetz, zuzüglich Absetzungen für außergewöhnliche technische Abnutzung der Weinbergsanlage; lt. besonderer Erläuterung			
47	Umsatzsteuer, die an das Finanzamt abgeführt wurde			
48	Besen- und Straußwirtschaften lt. besonderer Aufstellung	_____	_____	
49	Sonstiges (z. B. Buchwerte der veräußerten / entnommenen Wirtschaftsgüter)			
50	Summe der Betriebsausgaben (Zeilen 31 bis 49)			
<b>Gewinnermittlung</b>			EUR	EUR
51	<b>Betriebseinnahmen</b> lt. Zeile 28			Summe Zeilen 51 und 52:
52	Nicht auszufüllen bei Gewinnermittlung nach § 13 a EStG oder wenn Wohnung im Privatvermögen Mietwert der Wohnung in einem Baudenkmal	+		=
53	<b>Betriebsausgaben</b> lt. Zeile 50			Summe Zeilen 53 und 54:
54	Nicht auszufüllen bei Gewinnermittlung nach § 13 a EStG oder wenn Wohnung im Privatvermögen Betriebsausgaben für die Wohnung lt. beigefügter Aufstellung	+		=
55	<b>Gewinn aus Weinbau</b> (rechte Spalte: Zeile 52 abzüglich Zeile 54)			
Bitte Anlageverzeichnis beifügen.				
<b>Bestände am Ende des Wirtschaftsjahrs</b>				
56	Wein	Liter	€	Forderungen
			€	Schulden
			€	€

